

# **Ackerfuchsschwanzgras – Wehret den Anfängen!**

DI Hubert Köppl - Pflanzenschutzreferent

Wintervortragsreihe 2022, landwirt.com, 20.1.2022

# Übersicht

- Ackerfuchsschwanzgras
  - Biologie
  - Applikationstechnik
  - Erkenntnisse aus mehrjährigen Versuchen
    - Herbstbehandlung
    - Frühjahrsbehandlung



# Ackerfuchsschwanzgras (*Alopecurus myosuroides*)

Quelle: Neururer/Hain/Herwirsch

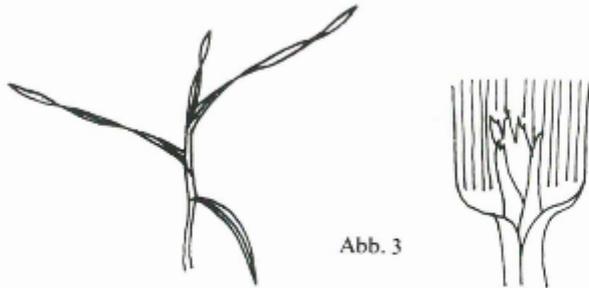


Abb. 3

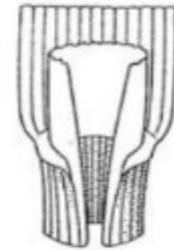
**Blätter:** Blattspreite schmal, zart, korkenzieherartig gewunden, gerieft, allmählich zugespitzt, Rand rauh  
Blatthäutchen lang, unregelmäßig gezähnt





# Unterscheidung am Blatthütchen !

**Ackerfuchsschwanz**  
*Alopecurus myosuroides*

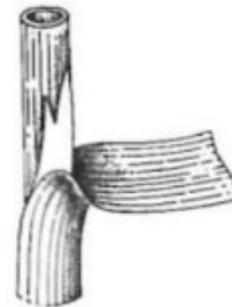


Blatthütchen  
und Blattöhrchen



Ähre bzw. Rispe

**Windhalm**  
*Agrostis spica-venti*



Blatthütchen  
und Blattöhrchen



Ähre bzw. Rispe

Quelle: Syngenta

Quellen: Syngenta, NU-Agrar

# Ackerfuchsschwanzgras (*Alopecurus myosuroides*)

- **Erkennung:** lange schmale Blätter mit abgerundeter Spitze; langes Blatthäutchen, grob geschlitzt („Fuchsschwanz“)
- **Bedeutung:** in getreidereichen Fruchtfolgen und bei reduzierter Bodenbearbeitung stark in Ausbreitung begriffen
- **Lebensform:** v.a. Herbstkeimer ca. 80 % (12-15 °C), Keimung im Frühjahr ca. 20 % (8-10 °C) möglich, Samen langlebig (Ø 5-6 Jahre, nasse Tonböden + schlechte Struktur 20 Jahre); Keimtiefe: 1-5 cm
- **Bodenansprüche:** auf eher mittleren bis schweren, gut mit Wasser und Nährstoffen versorgten Böden

# Ackerfuchsschwanzgras (*Alopecurus myosuroides*)

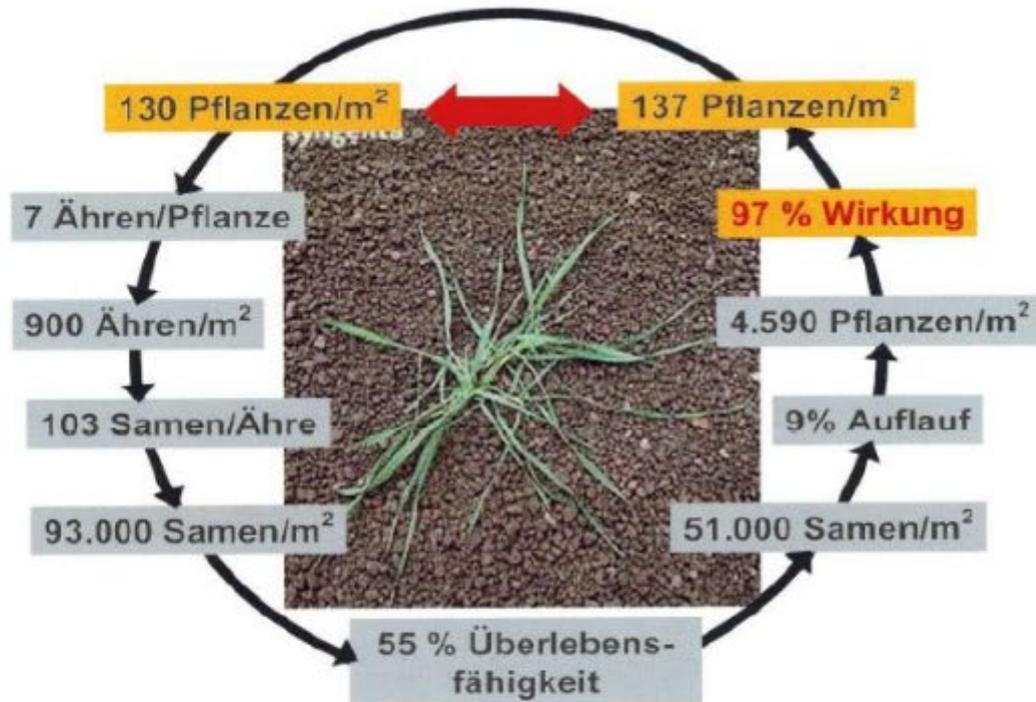
## ■ **Biologie:**

- primäre Keimruhe direkt nach Ausfall der Samen
  - je nach Witterung 4-5 Wochen (warm u. trocken)  
bzw. 8-10 Wochen (nass-kalt)
- sekundäre Keimruhe durch Vergraben/Einarbeiten (Ø 5-6 Jahre,  
nasse Tonböden + schlechte Struktur 20 Jahre)

## ■ **Vorbeugende Maßnahmen:**

- Fruchtfolge (negativ: enger Wintergetreideanbau)
- Maschinen reinigen

# Ackerfuchsschwanzgras-Vermehrungspotential



97% Wirkung hält Ausgangspopulation konstant (Beispiel Ackerfuchsschwanz)  
Quellen: Gesunde Pflanzen 19/1962; Gesunde Pflanzen 25/1973;  
University of California: Weed seed banks and their role in future  
weed management.

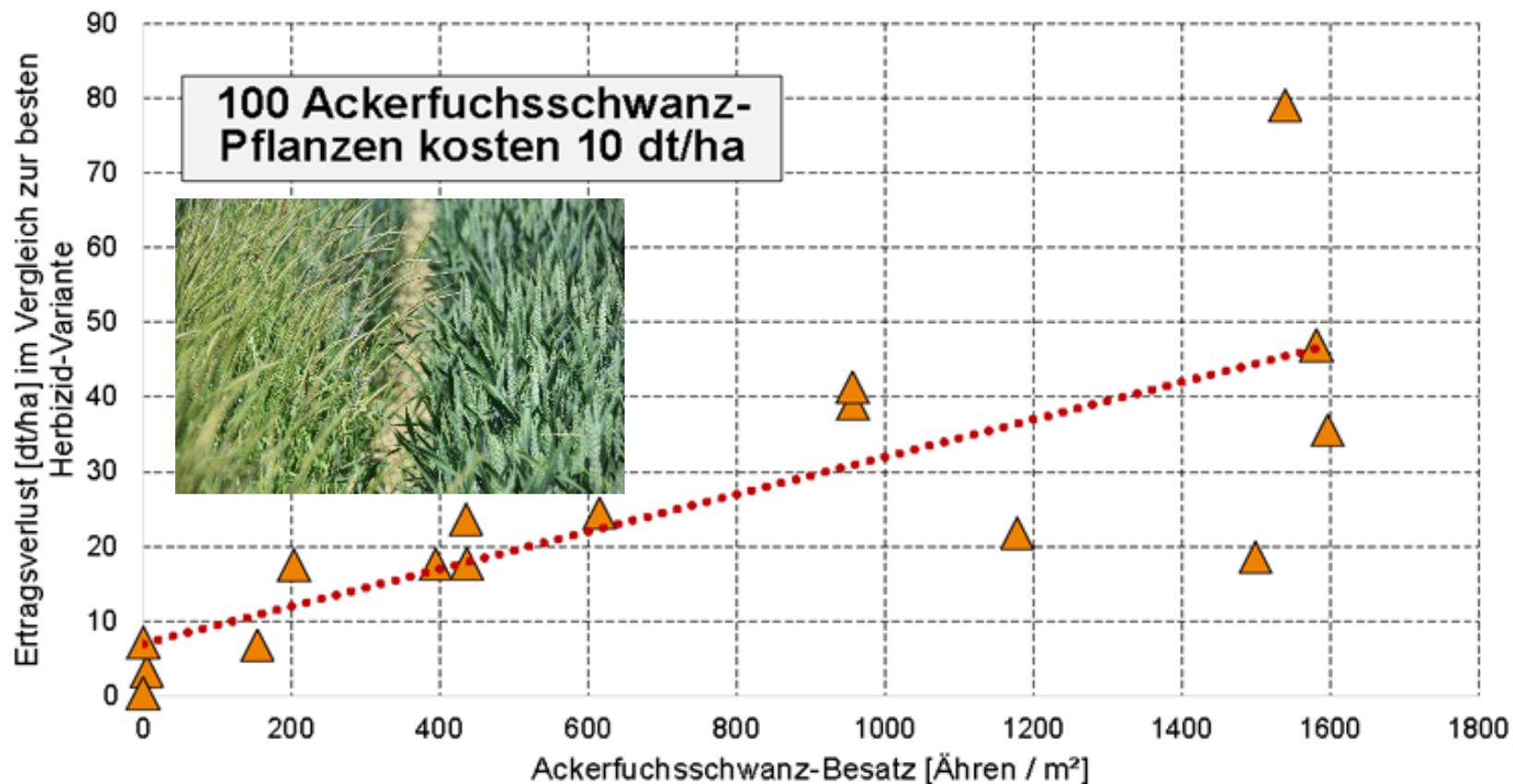
Quelle: Syngenta

Agrarberatung innovative Pflanzenproduktion GbR

78661 Dietingen



# Das Schadpotential von Ackerfuchsschwanz in Getreide



Quelle: Versuchsbericht Pflanzenschutz 2017 Ackerbau und Grünland, DLR Rheinhessen-Nahe-Hunsrück / Versuchsergebnisse aus Bayern 2017 Unkrautbekämpfung in Ackerbau und Grünland Kontrolle von schwer bekämpfbarem Ackerfuchsschwanz in Winterweizen / Berichte aus dem Fachgebiet Herbiologie der Universität Hohenheim Heft 57 017 Gemeinschaftsversuche Baden-Württemberg 2017.

Quelle: verändert nach Syngenta

# Ackerfuchsschwanzgras-Erfahrungen

## „Wehret den Anfängen“

- frühzeitig erkennen, konsequent bekämpfen
- **Verbreitung** v.a. über **Maschinen** (Mähdrescher, etc.)
- abwechslungsreiche Fruchtfolge (Winterungen/Sommerungen)
  - Achtung: Samen viele Jahre im Boden lebensfähig
  - Vermehrung in Brachen, Zwischenfrüchten
- keine Frühsaaten, ev. Pflugfurche
- „**verseuchte**“ Flächen:
  - ev. Glyphosateinsatz vor Anbau („falsches“ Saatbett)
  - Herbst- und Frühjahrsbehandlung
  - auch in anderen Kulturen bekämpfen
    - Mais: gräseraktive Sulfonylharnstoffe
    - Soja: Gräserherbizide (v.a. DIMs, z.B. Focus Ultra)
    - Raps: Kerb FLO im Spätherbst



# Direkte Maßnahmen: Gräserbekämpfung – Herausforderung: kleine Zielflächen ausreichend benetzen

- schmale, aufrecht stehende Zielflächen
- fast keine Behaarung
- zusätzliche kristalline Wachsauflagerungen

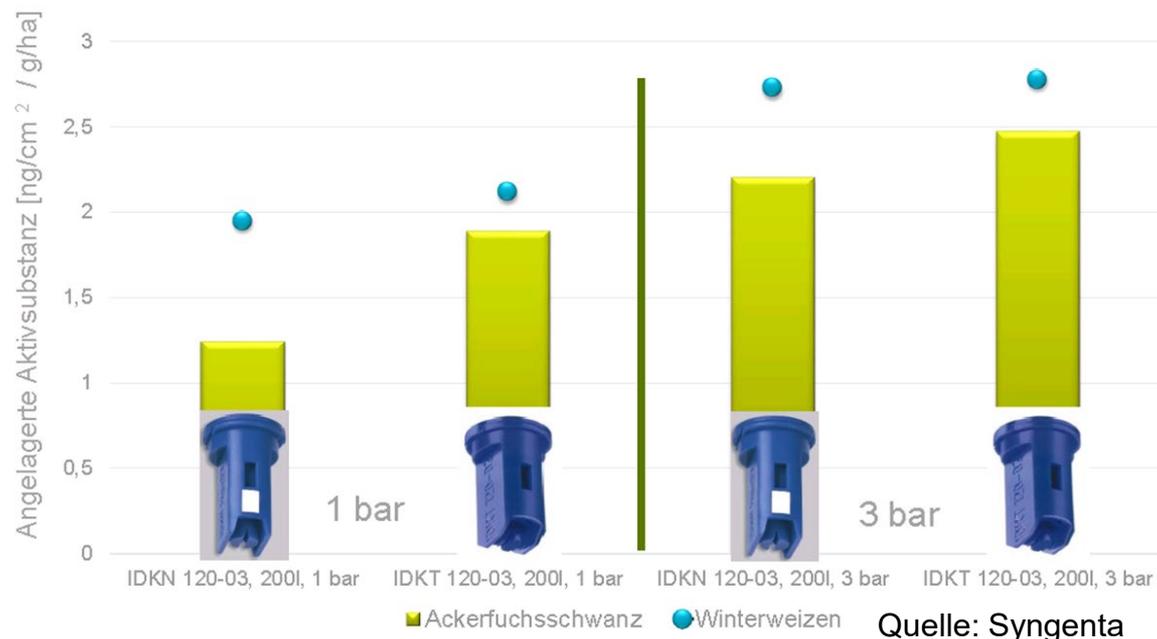


# Applikationstechnik

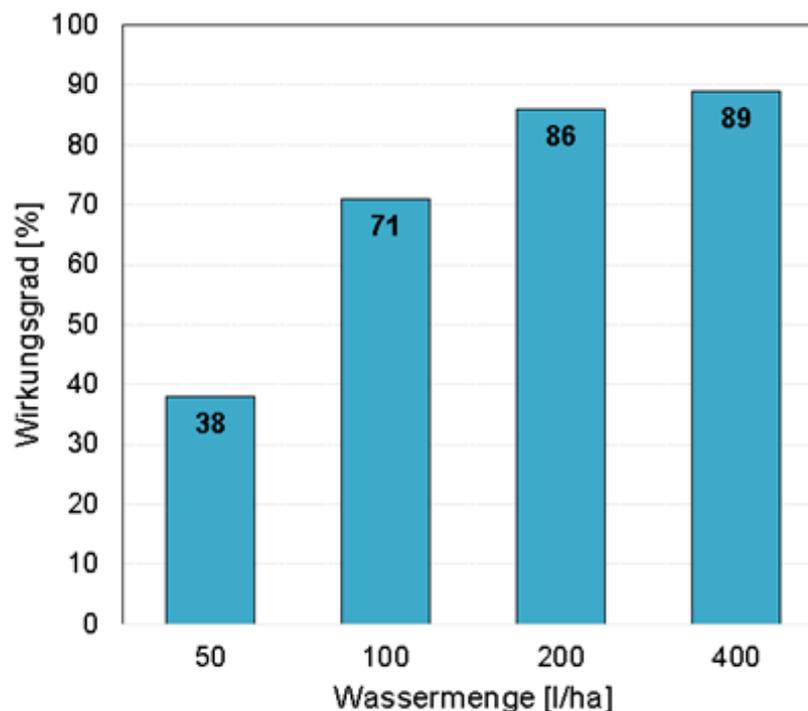
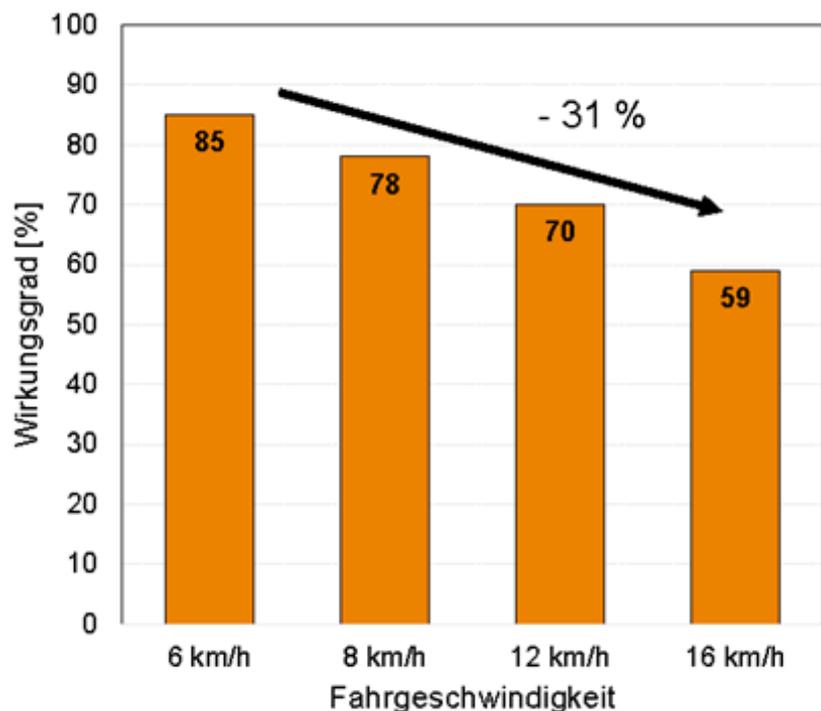
## Empfehlung Ackerfuchsschwanzbekämpfung im NA

- Wasseraufwandmenge: > 200 bis 300 l/ha
- Fahrgeschwindigkeit: 6 bis 8 km/h
- Düsenwahl:
  - mitteltropfig
  - Inkjektor-Doppelflachstrahldüse

### Angelagerte Aktivsubstanz an Weizen und Fuchsschwanz



# Einfluss der Fahrgeschwindigkeit und Wassermenge auf den Wirkungsgrad gegen Ackerfuchsschwanz



Standorte: Barton ( $\varnothing$  31 Afu-Pflanzen/m<sup>2</sup>) und Oxford ( $\varnothing$  15 Afu-Pflanzen/m<sup>2</sup>)

# Ackerfuchsschwanzgras

## ■ Herbstbehandlung (Auswahl)

- Voraufbau: 1,0 l/ha **Pontos** (kurz vor Durchstoßen des Getreides)
  - Schwäche: Klettenlabkraut
- in das Auflaufen des Ungrases
  - Produkte mit hohem Flufenacetanteil (240 g/ha), z.B.
    - 0,6 l/ha **Carpatus SC** bzw. **Battle Delta** bzw. **Nucleus**
    - 0,5 l/ha **Cadou SC plus Mischpartner** (z.B. **Boxer**)
    - 2,0 l/ha **Trinity** + 0,4 l/ha **Iconic**



etwas zu grobschollig, Termin geht gerade noch



zu grobschollig + zu später Termin für Bodenmittel

# Ackerfuchsschwanzgras

## ■ Herbstbehandlung (Auswahl)

- Nachauflauf: 0,9 l/ha **Axial 50** – solo oder in Mischungen
  - rein blattaktiv, temperaturunabhängig, resistenzgefährdet
  - **Ungras** sollte mind. 3 Blätter besitzen
  - mischbar mit: Boxer, Stomp Aqua
    - **Unkräuter** im Keimblatt bis max. 2-Blattstadium



# Ackerfuchsschwanzgras



# Chemische Maßnahmen

- **Frühjahrsbehandlung - Bedingungen**
  - Ackerfuchsschwanzgras 2-3 Blätter
    - max.10-14 Tage nach Vegetationsbeginn
    - je mehr bestockt, desto schwieriger
    - wüchsige Witterung mit hoher Luftfeuchtigkeit optimal
    - **Ackerfuchsschwanzgras: darf nicht schossen!**



# Ackerfuchsschwanzgras

- **Frühjahrsbehandlung**

- *Wintergerste*

- 1,3 l/ha Axial Komplet

- Schwächen bei Taubnessel, Ehrenpreis, Stiefmütterchen

- Mischbarkeiten eingeschränkt

- 1,2 l/ha Axial 50 solo (auch in WW, WT, WR)

- **nicht mischen!?**

- **2021:** keine Probleme mit Biathlon 4D

- **Ackerfuchsschwanz darf nicht schossen**



# Ackerfuchsschwanzgras

Frühjahrsbehandlung

Herbstbehandlung



# Ackerfuchsschwanzgras

## ■ Frühjahrsbehandlung

- *Winterweizen, Wintertriticale*
  - 1,8 l/ha Avoxa solo oder
  - 1,8 l/ha Avoxa + 40 g/ha Pointer Plus
  - 220 g/ha Broadway + 1,1 l/ha Netzmittel
  - 120 ml/ha Sekator OD + 1,0 l/ha Atlantis OD
  - 1,0 l/ha Atlantis OD als Mischpartner (Mischbarkeiten beachten)
  - 1,2 l/ha Axial 50 solo oder
  - 1,2 l/ha Axial 50 + 70 g/ha Biathlon 4 D + 1,0 l/ha Dash E.C.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

